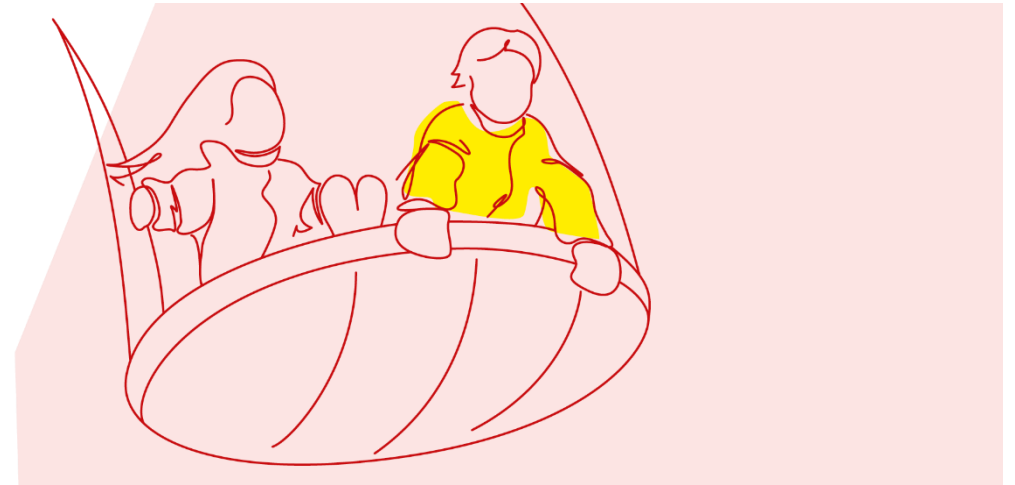


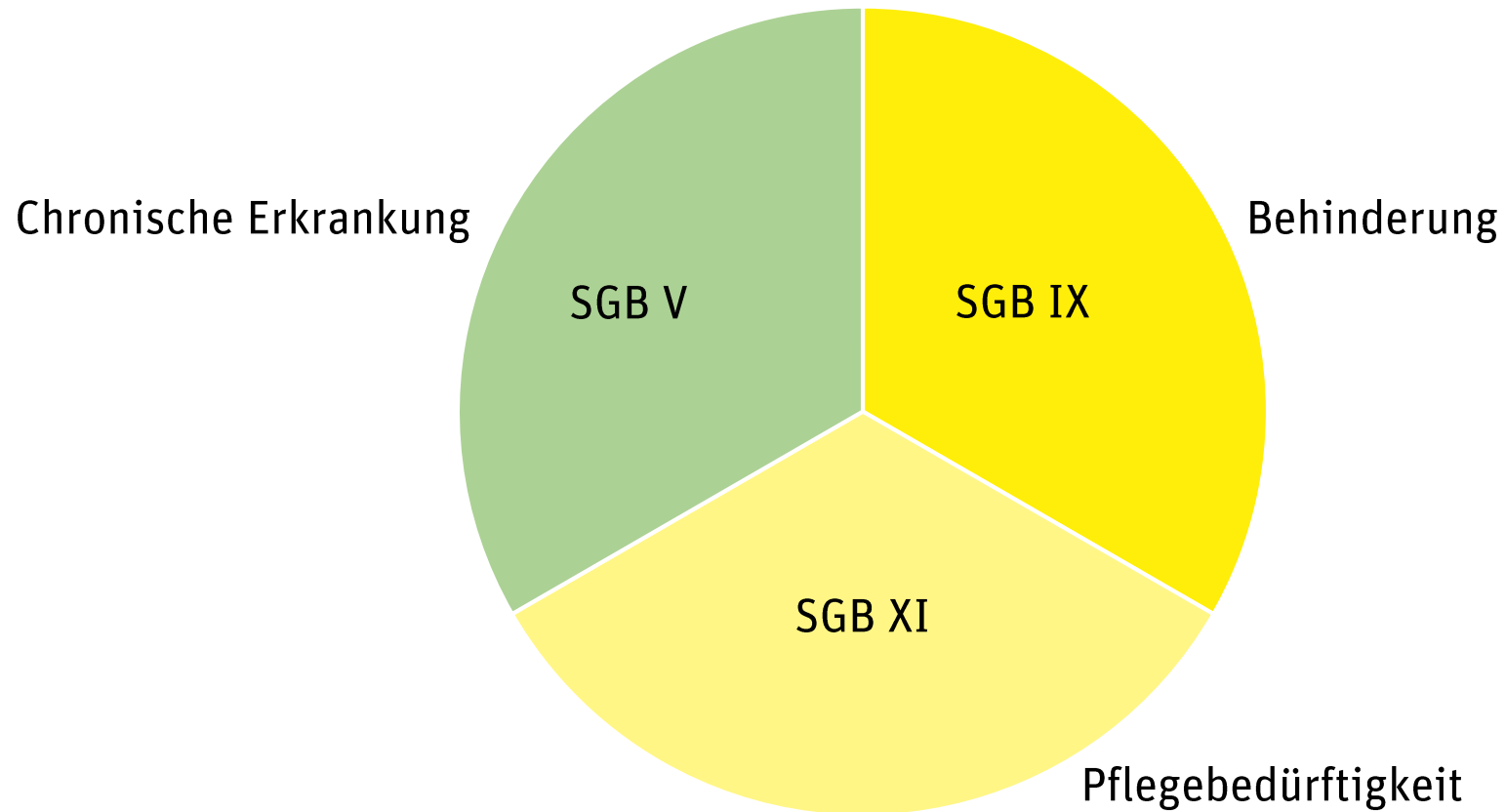
Gesundheitliche Belastungen bei Kindern: Bedeutung und Unterstützungsmöglichkeiten für die Familie



Informationsveranstaltung, 13. Dezember 2023

Lena Jacobi | Projektkoordination AUStauschZEITEN | HAG e.V.

1. Chronische Gesundheitsstörungen



1. Chronische Gesundheitsstörungen – häufige chronische Erkrankungen

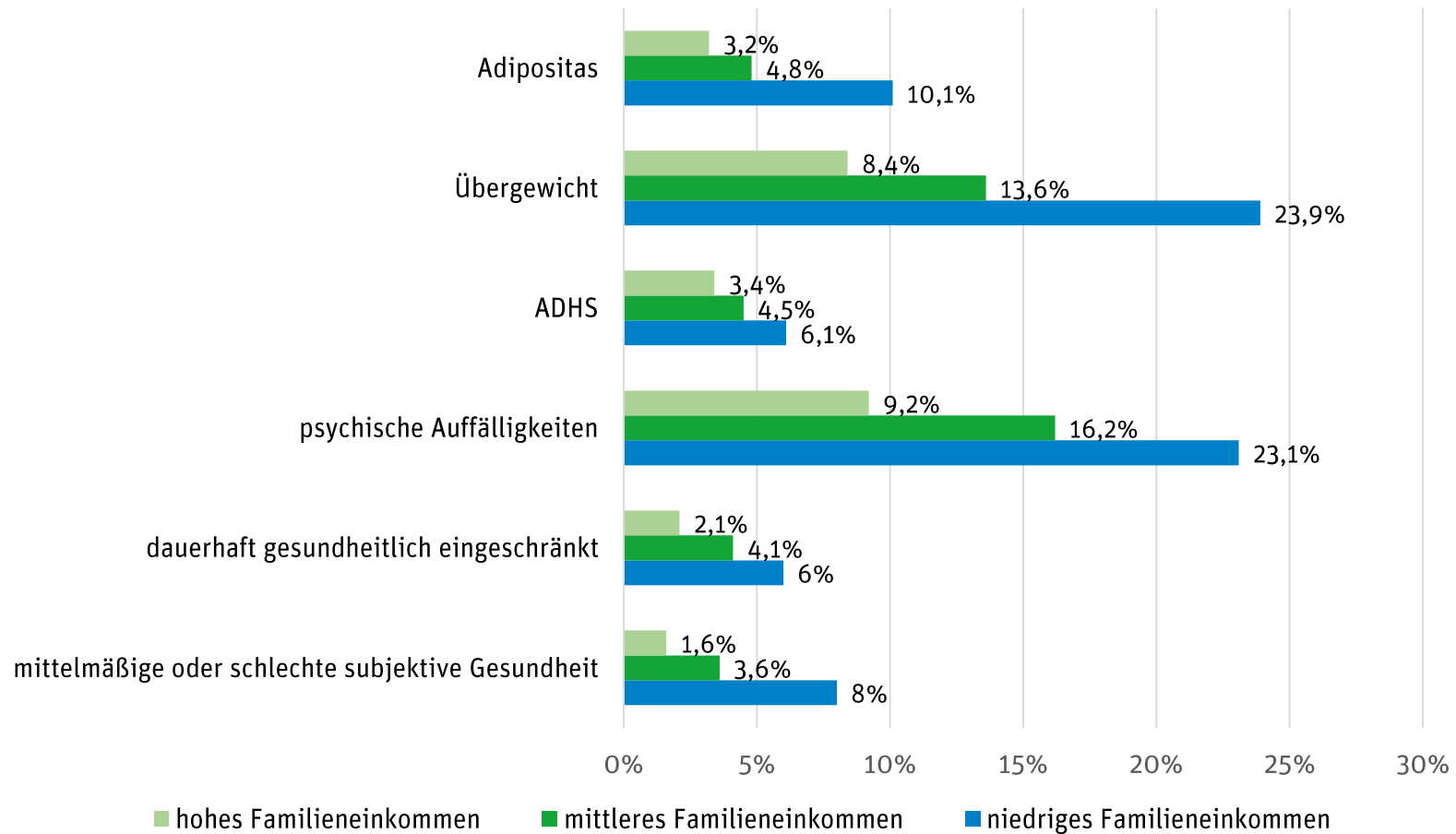
KÖRPERLICH / SOMATISCH

Atemwegserkrankungen
Hauterkrankungen
Stoffwechselerkrankungen
Allergien
Herz-Kreislauf-Erkrankungen
Erkrankungen an Leber, Magen, Darm, Nieren
Muskel-/Skelettsystem
Onkologische Erkrankungen
Neurologische Erkrankungen
Adipositas

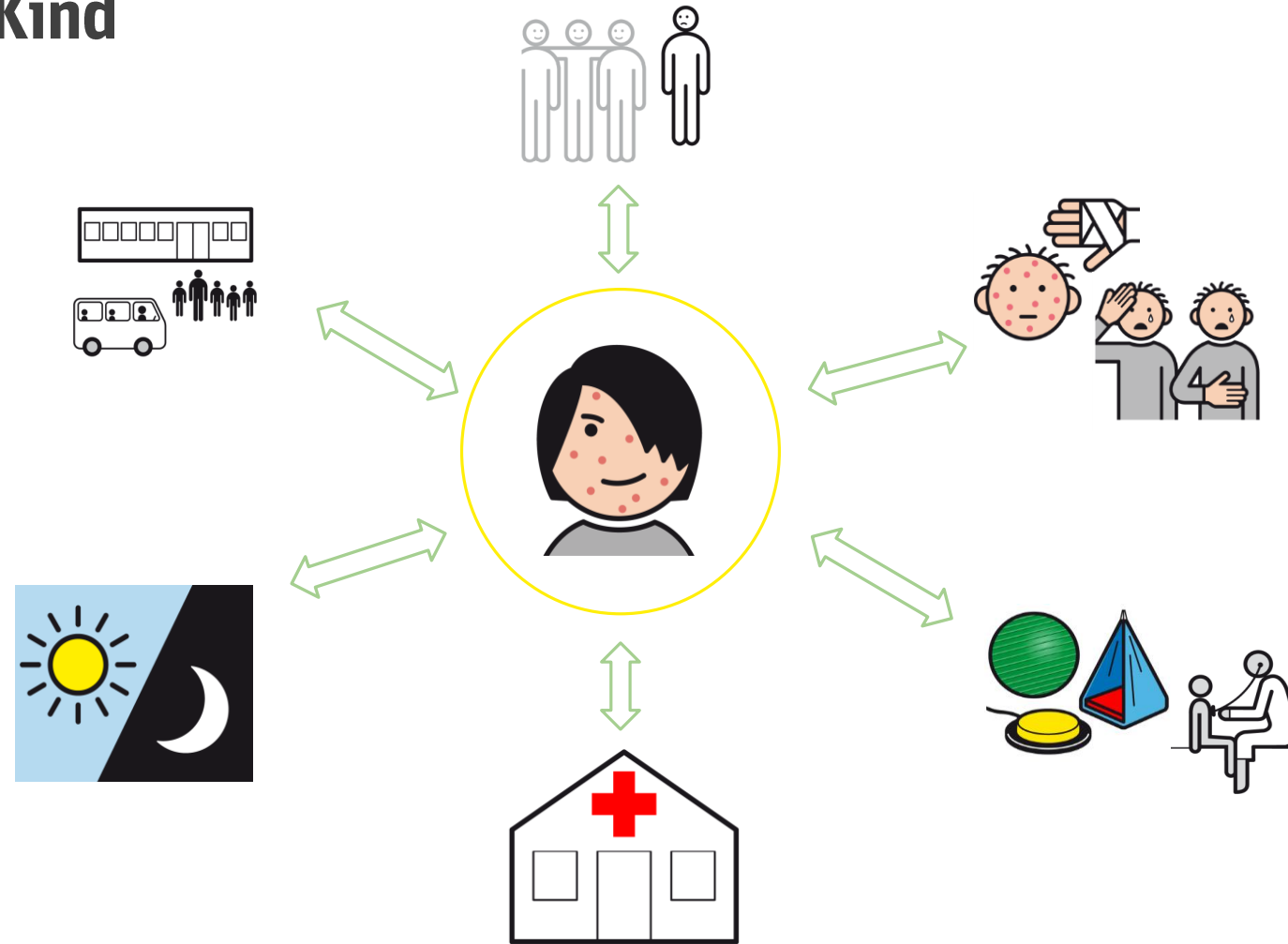
PSYCHIATRISCH / PSYCHOSOMATISCH

Verhaltensstörungen
Sprachentwicklungsstörungen
Angst- und Belastungsstörungen
Depressionen
Essstörungen

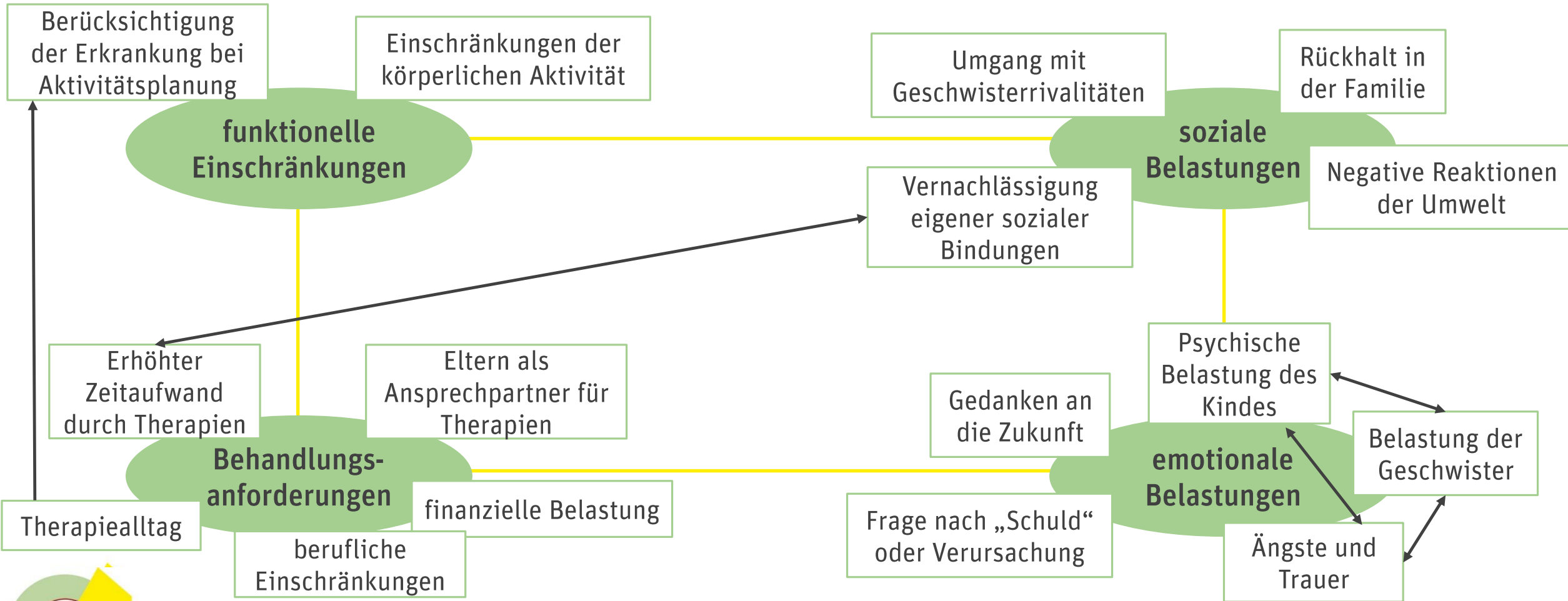
1. Chronische Gesundheitsstörungen - Auswirkungen von Armut auf den Gesundheitszustand



2. Auswirkungen auf das System Familie - Belastungen für das erkrankte Kind

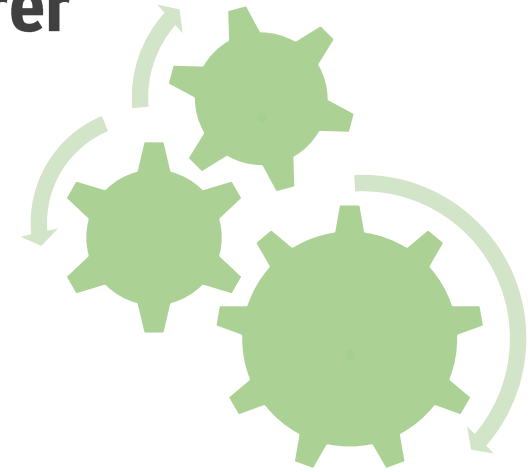


2. Auswirkungen auf das System Familie



2. Auswirkungen auf das System Familie – familiärer Anpassungsprozess

- Schweregrad der Erkrankung
- Spezifische krankheitsbedingte Einschränkungen
- Prognose
- Zeitphasen der Krankheitsentwicklung
- Verlauf
- Balance zwischen Stressoren und Ressourcen
- Phase im Lebenszyklus
- Vorerfahrungen mit Krankheiten / Behinderungen
- Qualität der Familienfunktion



https://de.freepik.com/fotos-kostenlos/glueckliche-schoene-familie-auf-dem-grossen-garten-auf-der-daemmerungszeit_1413825.htm#page=1&query=familie&position=48

Zwischenfazit

Eltern von Kindern mit gesundheitlichen Belastungen stehen zahlreichen Herausforderungen gegenüber und erleben oft einen sehr herausfordernden Alltag.

Hier setzen wir mit AUStauschZEITEN an, um:

- Eltern einen Raum zum Austausch zu bieten
- Eltern und Ihre Kinder zu stärken
- Über passende Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren



3. Das Eltern-Programm AUStauschZEITEN

Worum geht es?

- 4 digitale Elterntreffen à 2 Stunden
- für Eltern von Kindern mit gesundheitlicher Belastung
- pro Gruppe: 6 – 10 Eltern
- angeleitet von zwei Fachkräften
- Im Fokus: Ressourcen der Familien und Austausch der Eltern
- Ziel: Stärkung der Eltern und ihrer Kinder
- niedrigschwelliges Angebot
- kostenfreie Teilnahme

Termine 2024 und Anmeldung über:

- Website: www.hag-gesundheit.de/austauschzeiten
- E-Mail: austauschzeiten@hag-gesundheit.de
- Telefon: 040 2880364 16/-76

3. Das Eltern-Programm AUStauschZEITEN

Roter Faden: Förderung der Stärken und Schutzfaktoren

1. Treffen: Die Gruppe

- Kennenlernen
- Gruppen- und Vertrauensbildung
- Schaffung des Rahmens
- Einführen des Schutzfaktoren-Konzeptes

2. Treffen: Das Kind

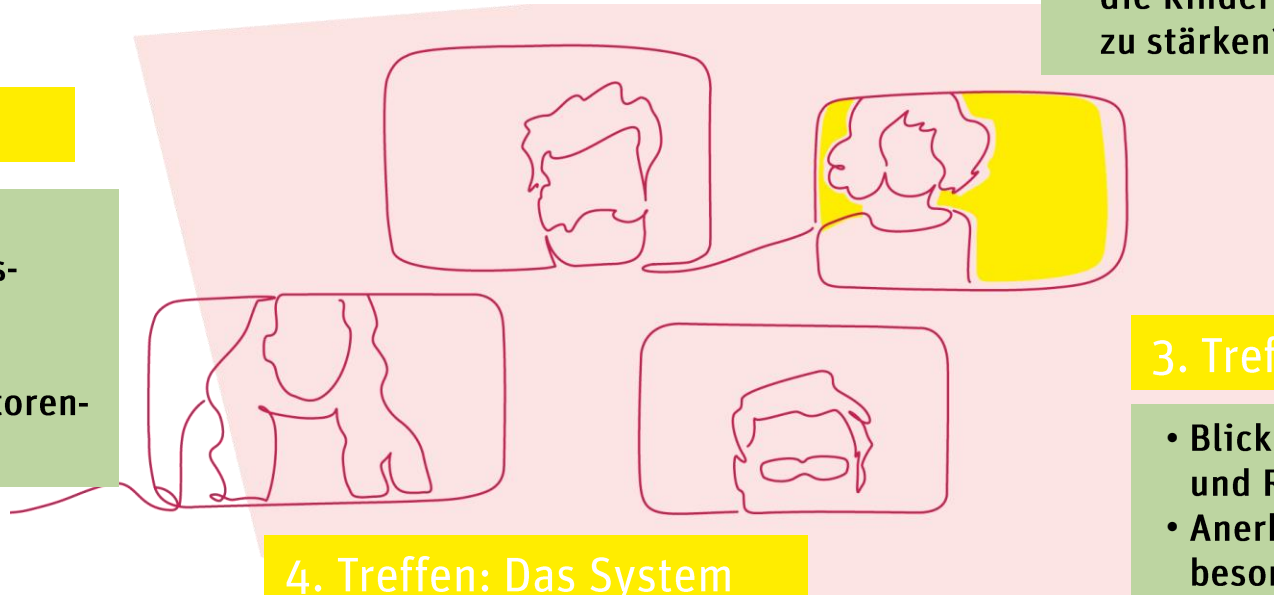
- Blick auf die Bedürfnisse, Stärken und Ressourcen der Kinder
- Anknüpfen an Schutzfaktoren: Was können wir tun, um die Kinder in ihrer Resilienz zu stärken?

3. Treffen: Die Eltern

- Blick auf Bedürfnisse, Stärken und Ressourcen der Eltern
- Anerkennender Blick auf die besonderen Herausforderungen und Belastungen
- Rolle und Verantwortung
- Wechselwirkung Kind – Erkrankung – Eltern

4. Treffen: Das System

- Blick auf das System
- Wer gehört alles dazu?
- Welche Unterstützung könnte hilfreich sein?
- Eltern als Expert:innen in den Mittelpunkt stellen
- Konkrete Angebote vorstellen



4. Erfahrungen aus AUStauschZEITEN

HERAUSFORDERUNGEN

- **soziale Isolation**/sich alleine gelassen fühlen (der Eltern)
- Schwierigkeit, Freunde zu finden (bei Kindern)
- **Bewältigung des Alltags**
- Finanzielle Belastung (durch berufliche Einschränkung, „Herausforderung Bürokratie“)
- **Vertrauen in das Unterstützungssystem**
- **Zweifel bzgl. Erziehung**

„Mache ich alles richtig?“

„Wir müssen stark sein“

RESSOURCEN

- **Expert:innen Ihrer Lebenswelt:**
 - Fachwissen zu Erkrankungen
 - Kenntnis von Unterstützungsangeboten
 - Wissen über Stärken Ihrer Kinder
- **Austausch mit anderen Eltern**
- **Schutzfaktoren als Ressourcen** (Selbstwirksamkeit, positives Selbstbild, optimistische Grundhaltung, sichere Bindung)

„Endlich mal Menschen, die einen verstehen!“

„Es ist immer hilfreich zu wissen, dass man damit nicht alleine ist“

„Das Auseinandersetzen mit den Schutzfaktoren hat viel mit mir gemacht.“

Unterstützen Sie uns bei der Ansprache und Gewinnung von Eltern – Vielen Dank!

Bestellung von Poster/Flyer und Kontakt bei Fragen:

Lena Jacobi

Projektkoordination AUStauschZEITEN | HAG

austauschzeiten@hag-gesundheit.de

040 288 03 64-76

www.hag-gesundheit.de/austauschzeiten

